

Die rote Bank



Inhalt:

- **Neujahrsempfang am 6. Januar**
Rückblicke – Ausblicke – Überblicke in der Galerie
- **125 Jahre SPD Kornwestheim**
Festschrift und Ausstellung portraituren Frauen in der SPD
- **Kommunalwahl 2024**
Programmkommission bereitet erste Themen vor
- **Termine**

Hinweis: Um die Lesefreundlichkeit der roten Bank zu verbessern, wird an einigen Stellen bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern ausschließlich die männliche Form verwendet. Im Sinne der Gleichbehandlung gelten entsprechende Begriffe grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet also keine Wertung, sondern hat lediglich redaktionelle Gründe.

Neujahrsempfang am 6. Januar 2023

Rückblicke – Ausblicke – Überblicke: So lässt sich der Neujahrsempfang der SPD beschreiben.

Nach drei Jahren – und drei Anläufen – war nun endlich unser Landrat Dietmar Allgaier als geschätzter Redner zu Gast. Er widmete sich nach der Begrüßung durch den OV-Vorsitzenden Florian Wanitschek den vielfältigen Aufgaben, die dem Landkreis und dem Landrat zukommen. Ins Detail ging Dietmar Allgaier bei den Themenfeldern Abfallwirtschaft, ÖPNV, Klima- und Naturschutz und Gesundheitswesen. Er erläuterte anschaulich, welche aktuelle Entwicklung sie nehmen, welche Probleme sich auftun und wie in diesen Bereichen die Zukunft aussehen soll. Danach gab Dietmar Allgaier einen Einblick in seine Arbeit als Landrat und berichtete über die zahlreichen Beteiligungsgesellschaften, in deren Gremien er kraft seines Amtes vertreten ist.



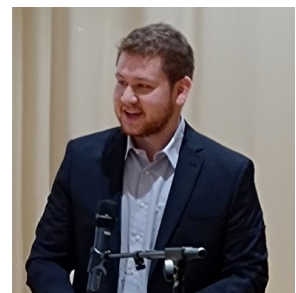
Hans-Michael Gritz als Vorsitzender der SPD-Fraktion startete mit einem Rückblick: In diesem Jahr wird der Ortsverein Kornwestheim 125 Jahre alt. Seit 1994 findet der Neujahrsempfang der SPD statt. Hans-Michael Gritz erinnerte an die Redner vergangener Empfänge und schlug über ihre Themen den Bogen zur aktuellen Gemeinderatspolitik: Klimaneutralität, Nachhaltigkeit, Bildungspolitik, Wohnbau und gesellschaftlicher Zusammenhalt mit den Bedarfen der Vereinsförderung erfordern jetzt und in Zukunft eine weitblickende Politik. Die SPD-Fraktion steht dazu mit klaren Vorstellungen bereit.



Stelltafeln, die im Foyer aufgestellt waren, zeigten Fotos, Presseberichte und Programme früherer Neujahrsempfänge. Ein besonderes Ausstellungstück war das Gästebuch, in dem sich die Referenten verewigt haben. Die kleine Ausstellung fand großen Anklang.

Alle drei Redner hoben den überparteilichen Gedanken des Neujahrsempfangs hervor, nämlich die Aktiven in der Stadtgesellschaft zusammen zu bringen. Und so waren neben den Kirchen, Vereinen und Verbänden auch die Verwaltung und Angehörige aller im Gemeinderat vertretenen Parteien gekommen und zu anschließenden Gesprächen geblieben.

Für die musikalische Umrahmung sorgte das gut aufgelegte Percussion-Ensemble der Musikschule Kornwestheim, welches das Publikum mit seinen ungewöhnlichen Beiträgen faszinierte. Den Abschluss bildete wieder der Besuch der Sternsinger. Ihre Botschaft zum Feiertag und der damit verbundene Aufruf zur Solidarität und Hilfe sind inzwischen eng mit dem Neujahrsempfang verbunden.





Das Percussion-Ensemble der Musikschule Kornwestheim unter der Leitung von Ákos Nagy

Die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Martinus beim Gruppenbild



125 Jahre SPD Kornwestheim

Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus. 125 Jahre SPD Ortsverein Kornwestheim sind ein Grund zum Feiern. Das Team „Jubiläum 2023“ unter der Federführung von Petra Hellstern hat mit den Vorbereitungen begonnen. So laufen bspw. die Planungen für den **Festakt am 21. Oktober** auf vollen Touren.

In Arbeit ist auch eine Ausstellung, die im Rathausfoyer gezeigt wird. Außerdem erscheint eine Festschrift. Beides, Ausstellung und Festschrift, wird von Hans-Michael Gritz mit viel Sachkunde und Engagement zusammenstellt.

Das Hauptaugenmerk legt die Festschrift auf die Jahre 1966 – 2000. Sie ergänzt damit die Aufzeichnungen von Frieder Mutschler, der die Jahre 1895 – 1945 dokumentiert hat, und den geschichtlichen Überblick aus dem Buch „unter Dampf“ mit den Lebenserinnerungen von Bodo Kernbach und einer Chronik von Hans-Michael Gritz.

Viele bedeutende Persönlichkeiten haben sich in 125 Jahren OV Kornwestheim mit sozialdemokratischem Denken und Handeln für das Gemeinwesen engagiert. Fünf Männer und Frauen werden in der Ausstellung und der Festschrift stellvertretend für sie alle vorgestellt.

Unter den Frauen ist **Babette Rögner** (1905 - 1992) zu nennen, die als erste Frau in den Kornwestheimer Gemeinderat Einzug hielt.

Babette Rögner trat im Alter von 18 Jahren in die SPD ein. Die leidenschaftliche Gewerkschaftlerin war zunächst Betriebsrätin bei der Medicus Schuhfabrik in Nürnberg. Später war sie im Vorstand der Gewerkschaft Leder und Leiterin des Frauensekretariats der Gewerkschaft Leder in Stuttgart mit Sitz in Kornwestheim.

Im Jahr 1946 wird Babette Rögner Mitglied des Rates der Stadt Fürth.

Von 1956 – 1962 gehört sie dem Gemeinderat in Kornwestheim an.

Sie sitzt für ihre Partei im Verwaltungsausschuss, im Sozialausschuss, im Ortsschulrat für die Haushalts- und Frauenarbeitsschule und im Wohnungsausschuss.



Foto: SPD Kornwestheim

Else Wagner (1922 – 2001) bleibt als „die gute Fee des Bahnbetriebswerks“ in Erinnerung. Die Leiterin der Eisenbahner-Kantine kümmerte sich nicht nur um das leibliche Wohl ihrer Gäste. Vor allem die Betreuung der Gastarbeiter lag ihr am Herzen.



Foto: Kornwestheimer Zeitung/Archiv

Else Wagner engagierte sich auch außerhalb ihrer Arbeit in hohem Maß. Sie leitete die Frauengruppe der Gewerkschaft der Eisenbahner und gehörte in dieser Zeit auch dem Gewerkschaftsvorstand an.

In der Arbeiterwohlfahrt gründete sie eine Kindergruppe und einen Altenclub, kümmerte sich um eine Hausaufgabenbetreuung für deutsche und ausländische Kinder, organisierte Kochkurse, Bastelnachmittage und Malkurse und führte Stadtrandfreizeiten durch.

Von 1965 bis 1980 war Else Wagner Mitglied im Gemeinderat von Kornwestheim. Sie saß im technischen Ausschuss, im Sozialausschuss, im Schulbeirat und im Ausschuss für den Theaterring. Der soziale Wohnungsbau, die Stadtentwicklungsplanung und die Schulraumplanung waren ihre Kernthemen.

„Eine Frau, die Klartext redet!“ So war **Ursel Ott** (1938 – 2015). Sie engagierte sich zunächst außerhalb der Politik: als Leiterin der Naturfreundejugend und als Mitglied im damaligen Stadtjugendring. Das Engagement für Kinder und Jugendliche brachte sie letztlich zur Kommunalpolitik.

Ursula Ott gehörte dem Gemeinderat 33 Jahre lang an. Von 1976 bis 2009 war sie Mitglied im Verwaltungsausschuss, im Sozialausschuss und in einigen anderen Gremien.

10 Jahre lang gehörte sie dem Kreistag des Landkreises Ludwigsburg an.

Im Jahr 1980 wurde Ursel Ott als erste Frau Vorsitzende des SPD OV Kornwestheim und damit die erste weibliche Vorsitzende einer Partei in Kornwestheim überhaupt.



Foto: Kornwestheimer Zeitung/Archiv

Kommunalwahl 2024

Die aktuelle Wahlperiode des Gemeinderats endet zwar erst im Sommer 2024. Der Ortsverein und die Fraktion bereiten sich aber schon jetzt auf die Kommunalwahl vor. Neben einem Team, das sich mit den organisatorischen Aufgaben rund um die Wahl befasst, hat auch eine Programmkommission ihre Arbeit aufgenommen.

Unter der Leitung von Yannik Schulze treffen sich regelmäßig Interessierte aus Fraktion, Ortsverein und der Stadtgesellschaft, um am Wahlprogramm der Kornwestheimer SPD für die Gemeinderatswahl 2024 mitzuwirken und ihre Ideen und Vorstellungen für Kornwestheim einzubringen.

Anhand von „Idealtypen“ wie z.B. Familie mit zwei Kindern, Single mit gutem Einkommen, Rentner mit schmalem Geldbeutel usw. haben die Mitwirkenden in der Programmkommission die unterschiedlichen Bedürfnisse betrachtet und in Rubriken zusammengefasst:

- ▶ Kornwestheim braucht Lebensräume
- ▶ Kornwestheim braucht Gemeinschaft
- ▶ Kornwestheim braucht Nachhaltigkeit
- ▶ Kornwestheim braucht Wohnraum und Arbeitsplätze

So ist ein erster Entwurf entstanden, der jetzt weiterentwickelt wird und in konkrete Maßnahmen und Forderungen münden soll.

In einem nächsten Schritt wird dieser Entwurf in einer Mitgliederversammlung am 10. März mit Ihnen, den Mitgliedern, diskutiert und abgestimmt. So wollen wir gemeinsam die inhaltlichen Schwerpunkte für die Kommunalwahl 2024 setzen.



Bildnachweis: Gerd Altmann auf Pixabay

Die Arbeit der Programmkommission ist auch dann noch nicht abgeschlossen. Wer sich weiter in das Wahlprogramm 2024 einbringen möchte, meldet sich bitte unter rotebank@spd-kornwestheim.de. Wir freuen uns auf Ihre Ideen, Anregungen und Ihre Mitwirkung.

Termine

► **Mitgliederversammlung am 10. März 2023** um 18 Uhr im Gemeinschaftsraum Hermannstraße

Thema: die inhaltlichen Schwerpunkte der SPD zur Kommunalwahl 2024. Die Einladung folgt schriftlich oder per Mail.

► **Mitgliederversammlung am 31. März 2023** um 18 Uhr im Gemeinschaftsraum Hermannstraße

Thema: OB-Wahl 2023. An diesem Abend möchten wir Sie mit OB-Kandidatinnen und -Kandidaten ins Gespräch bringen. Erste Terminabstimmungen laufen. Eine Einladung folgt schriftlich oder per Mail.

► **Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins am 21. April 2023**

um 18.30 im Nebenzimmer des Restaurants Applaus am Marktplatz. Es stehen Vorstandswahlen an. Die Einladung folgt schriftlich oder per Mail.

► **„Was ich schon immer über die Arbeit im Gemeinderat wissen wollte“**

Die SPD-Fraktion lädt alle, die sich möglicherweise für eine Kandidatur interessieren oder auch einfach so dazu kommen möchten zu einer lockeren Gesprächsrunde ein. Wir treffen uns am **Mittwoch, 21. Juni 2023** um 18 Uhr im Gemeinschaftsraum in der Hermannstraße.

► **Sommerfest am 29. Juli 2023** ab 14 Uhr auf dem CVJM-Gelände an der Murrstraße. Weitere Informationen folgen.

► **Stammtisch**

Wir treffen uns regelmäßig bei den Aquarien- und Terrarienfrenden. Wegen der Terminfülle im ersten Halbjahr findet der nächste Stammtisch erst wieder am **Mittwoch, 13. September** um 18 Uhr statt.

Eingeladen wird regelmäßig vorher per E-Mail. Sie haben keine E-Mail bekommen? Dann melden Sie sich bitte unter rotebank@spd-kornwestheim.de.

► **Jubiläum 125 Jahre SPD-Ortsverein Kornwestheim!**

Der offizielle Festakt findet statt am **Samstag, 21. Oktober 2023 ab 19 Uhr** im Versammlungssaal der Galerie im Kleihues-Bau. Bitte tragen Sie sich diesen Termin schon jetzt im Kalender ein!

Sie möchten die rote Bank regelmäßig lesen?

Gerne schicken wir sie Ihnen in Papierform zu!

- Sie können die „rote Bank“ mit nachstehender Karte bestellen.
- Oder Sie schicken eine E-Mail mit Ihrer Adresse an:
rotebank@spd-kornwestheim.de
- Online finden Sie alle Ausgaben unter www.spd-kornwestheim.de.

Sie können die rote Bank auch als Newsletter abonnieren.

Dazu benötigen wir Ihre Mailadresse und Ihre ausdrückliche Einwilligung, die Mailadresse beim SPD Ortsverein Kornwestheim zu speichern und für den Versand des Newsletters zu verwenden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung der Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung. Ihre Adresse wird ausschließlich für den Versand der „roten Bank“ verwendet. Sie können der Verwendung Ihrer Adresse jederzeit widersprechen. Ihnen stehen die Betroffenenrechte nach Kapitel 3 der DSGVO zu.

V.i.S.d.P.: SPD Ortsverein Kornwestheim, Ludwig-Herr-Straße 35, 70806 Kornwestheim

Absender:

bitte
frankieren

☐ Ich möchte die „rote Bank“
regelmäßig beziehen.
Mit der Speicherung meiner Adresse
zu diesem Zweck bin ich einverstanden.

SPD Ortsverein
Florian Wanitschek
Ludwig-Herr-Str. 35
70806 Kornwestheim